

## RUSSLAND

## Möglicher Einbehalt

Laut einem Bericht des russischen Medienunternehmens RBC plant das Innenministerium, einen rechtlichen Mechanismus für die Beschlagnahme von virtuellen Vermögenswerten zu schaffen. Dieser könnte dann spätestens bis 2021 zur Anwendung kommen. Offizieller Aufhänger für ein Verbot ist, wie meist, die kriminelle Nutzung von Kryptowährungen. Die Stoßrichtung der Initiative würde vor allem Kryptowährungen auf Kryptobörsen betreffen. Fraglich ist, wie ein gesetzlicher Rahmen und die Zugriffsmöglichkeiten aussehen könnten. Nutzer, die ihre Kryptowährungen über die nur ihnen zugänglichen Private Keys aufbewahren, wären ohnehin nicht davon betroffen.

## TUNESIEN

## E-Währung kommt

Tunesien beginnt als erstes Land mit der Umstellung seiner Landeswährung auf eine Blockchain-Plattform. Als Dienstleister fungiert das russische Start-up Universa, das Tunesiens Central Bank Digital Currency herausgeben und verwalten wird. Der E-Dinar wird aber wie andere geplante staatliche Digitalwährungen keine Kryptowährung im engeren Sinn sein. Letztlich handelt es sich um eine Ergänzung des weiter vorhandenen Papiergeldes. Die Bürger können bei Bedarf ihr physisches Geld in E-Dinar umtauschen. Der Bankverkehr soll damit einfacher, billiger und transparenter werden.

# Altcoins laufen besser

► **KRYPTOWÄHRUNGEN** Der Kurs des Bitcoin kommt wieder leicht zurück. Dagegen setzt sich die Stärke der Altcoins fort

Der Bitcoin hat sich in der vergangenen Woche zunächst über 9000 US-Dollar gehalten. Zum Wochenschluss fiel er dann teilweise auch unter diese Marke. Bereits zur Wochenmitte durchbrach der Preis die 200-Tage-Linie, die sich in den zwei Wochen vorher als Widerstand nach unten erwiesen hatte. Nun ist diese zum Widerstand nach oben mutiert. Das Ende Oktober gebildete Death Cross hatte sich beim **Bitcoin** kurzfristig zunächst als völliges Fehlsignal erwiesen. Ende März 2018 war das beim letzten Death Cross genauso, auch hier sprangen die Preise danach um 50 Prozent nach oben.

In den folgenden Monaten bröckelten sie dann aber sukzessive ab und halbierten sich schließlich. Die jetzige Situation zeigt nun doch einige erstaunliche Ähnlichkeiten zum Verlauf von damals. Allerdings erscheint die Wahrscheinlichkeit eines ähnlich großen Preisrutsches wie vor eineinhalb Jahren auch in Anbetracht des Halvings im Mai als eher gering.

## Widersprüchliches aus dem Osten

Während es in Russland offensichtlich Überlegungen gibt, Kryptowährungen per Gesetz konfiszierbar zu machen, gibt es in der Ukraine eine Partnerschaft zwischen Binance und dem Ministerium für Digitale Transformation. Die Ukraine könnte sich damit in ein krypto- und blockchainfreundliches Land wandeln.

Insgesamt scheint das Umfeld wieder freundlicher zu werden, die Bullen kommen wieder aus den Löchern.

So ließ der Kryptounternehmer Bobby Lee wieder einmal aufhorchen. Bei der Wellenbewegung des Bitcoin ist jede Welle eine Blase, die den Bitcoin-Preis dann zehn- bis 20-mal höher steigen lässt als der vorherige Höchststand. Lee zufolge werden diese Wellen den Bitcoin in den nächsten Jahren auf ein Niveau von 100 000 bis 200 000 Dollar bringen und letztlich sogar bis auf eine Million. Laut Lee wird der Bitcoin die Marktkapitalisierung von Gold übertreffen. Derartig optimistische Kursziele hat man immer wieder gehört. Selbst die Bayerische Landesbank hat kürzlich einen Bitcoin-Preis von 90 000 Dollar in den nächsten Jahren als möglich bezeichnet.

## Altcoins weiter Outperformer

Nach dem exorbitanten Kurssprung des Bitcoin drehte die Outperformance der Altcoins für einige Tage. Nun setzt sich dieser seit Mitte September zu beobachtende Trend aber wieder fort. In der vergangenen Woche lag der Bitcoin rund zwei Prozent im Minus. Dagegen verzeichneten fast alle großen Altcoins mehr oder minder deutliche Pluszeichen. Zweistellige Pluszeichen gab es etwa bei **EOS** und **Stellar**. Top-Performer der größten 20 Altcoins war **Tezos** mit einem Wochenplus

ANZEIGE



Neukunden-Spezial  
10€ Guthaben  
in Bitcoin erhalten\*

Code\*  
10BISON19



\*Teilnahmebedingungen unter [bisonapp.com/gutschein](https://bisonapp.com/gutschein)



von über 40 Prozent. Deshalb stellt sich die Frage, welche Altcoins in nächster Zeit besonders interessant sein könnten.

Die Istanbul Hard Fork von **Ethereum**, die die Kryptowährung resistenter und effizienter machen soll und schon dreimal verschoben wurde, ist nun für den 4. Dezember geplant. Außerdem profitiert Ethereum vom Hype um die Decentralized Finance Apps, die auf der Ethereum-Blockchain basieren. Von daher könnte sich die relative Stärke von Ethereum im Kryptomarkt weiter fortsetzen.

Daneben könnten chinesische oder in Asien beliebte Coins wie **NEO**, **Ontology**, **TRON** oder **OmiseGO** zu den Favoriten gehören. Dies ist darauf zurückzuführen, dass Chinas Präsident Xi Jinping die Blockchain-Technologie als wichtigen Baustein für den Weg Chinas zur Hightech-Supermacht bezeichnet hat. Auch die Entwicklung einer digitalen chinesischen Staatswährung, die wohl kurz vor der Marktreife steht, geht in diese Richtung.

Obwohl das zunächst einmal nichts direkt mit Bitcoin und Co zu tun hat, wuchs das Interesse der Anleger sprunghaft. Der Bitcoin-Kurssprung Ende Oktober wird vor allem darauf zurückgeführt. Während der Bitcoin dabei um 40 Prozent hochschnellte, gab es bei den asiatischen Coins teilweise noch größere Kursgewinne. So konnten sich die Preise von NEO und Ontology innerhalb eines Tages verdoppeln. Wie beim Bitcoin auch, sind sie dann wieder etwas abgebrockelt. Wenn der Bitcoin bei einem eventuellen Anstieg über 10 000 Dollar den gesamten Kryptomarkt erneut stimuliert, könnten diese „China Coins“ davon überproportional profitieren.

**Litecoin** wird oft als digitales Silber bezeichnet und ist eine Bitcoin-Abspaltung aus dem Jahr 2011. Mit dem MumbleWimble-Protokoll setzt dieser verstärkt auf hohe Anonymität und Skalierbarkeit und geht damit in die Richtung der Privacy Coins. Einige der bekannten Privacy Coins wie **Monero** und **Zcash** hatten allerdings regulatorische Probleme, die in Japan sogar dazu führten, dass es zu Delistings an den

dortigen Kryptobörsen kam. Nach dem Halving bei Litecoin am 5. August sank das vorher schon deutlich nachlassende Interesse der Miner weiter. Die Hashrate kam um mehr als 60 Prozent zurück. Das könnte sich wieder ändern. Das Litecoin Summit am 28. und 29. Oktober in Las Vegas kam bei den Anlegern gut an. Seither zeigt der Coin nach langer Flaute eine positive Tendenz.

GERD WEGER

## REALDEPOT

### Wieder voll investiert

Nachdem der Bitcoin zwischenzeitlich bis über 9600 Dollar ansprang, wurden die Positionen im Realdepot wieder aufgestockt. Gekauft wurden 0,25 Bitcoin zu 8649,97 Euro, womit sich die Gesamtposition wieder auf 0,45 Bitcoin erhöht hat. Außerdem wurden 30 Litecoin zu 56,36 Euro und 10 Ethereum zu 171,00 Euro neu aufgenommen. Damit ist das Realdepot

wieder voll investiert. Der Bitcoin schaffte nach der Depotaufstockung den Angriff auf die Marke von 10 000 Dollar nicht und kam wieder etwas zurück. Dagegen konnten die beiden aufgenommenen Altcoins Ethereum und Litecoin etwas zulegen. Ähnlich wie bei anderen Altcoins setzt sich die seit Mitte September begonnene Outperformance fort.

| Realdepot             |           |        | Wertentwicklung <b>-17,56 %</b> seit Auflage |                |                  |
|-----------------------|-----------|--------|----------------------------------------------|----------------|------------------|
| Kryptowährung         | Kaufdatum | Anzahl | Kaufkurs in €                                | Akt. Kurs in € | Performance      |
| <b>Ripple (XRP)</b>   | 01.06.19  | 4000   | 0,33083                                      | 0,26           | -21,41 %         |
| <b>Bitcoin (BTC)</b>  | 04.11.19  | 0,45   | 8324,36                                      | 8240,00        | -1,01 %          |
| <b>Litecoin (LTC)</b> | 04.11.19  | 30     | 56,36                                        | 58,20          | 3,26 %           |
| <b>Ethereum (BTC)</b> | 04.11.19  | 10     | 171,00                                       | 172,40         | 0,82 %           |
| <b>Cash:</b>          |           |        |                                              |                | <b>25,76 €</b>   |
| <b>Gesamtwert:</b>    |           |        |                                              |                | <b>8243,76 €</b> |

Stand: 11.11.2019; Start des Realdepots am 01.06.2019 mit 10 000 Euro



#### Einfach

Alles in einer App - Kein Wallet, kein Depot und kein Papierkram nötig



#### Smart

"Made in Germany": Mit einem umfassenden und mehrstufigen Sicherheitskonzept



#### Zuverlässig

BISON ist die erste deutsche Krypto-App hinter der eine traditionelle Wertpapierbörse steht

powered by  
**Börse Stuttgart**

Kostenlos  
herunterladen

